

## Der Umwelttag

Am Mittwoch, dem 30. Januar 2019, fand in der Schillerschule zum ersten Mal der Umwelttag statt. Dabei wurden Schülerschaft und Lehrkräfte aufgefordert, die dritte und vierte Stunde dafür zu nutzen, sich mit einem aus verschiedenen Themen bezüglich Umweltschutz, Umweltpolitik und Umweltmoral auseinanderzusetzen. In der fünften Stunde konnten Klassen, die teilgenommen hatten, ihre Räume und Ergebnisse mit anderen Klassen teilen.

Trotz der kurzfristigen Planung gelang es vielen Klassen, interessante Plakate über den Müll im Meer, ästhetische Tafelbilder zu der eigenen Rolle und der des Staates beim Umweltschutz und andere Projekte auf die Beine zu stellen. Besonders beeindruckend war Idee der Klasse 7e, ihren Plastikmüll von zwei Tagen in einer Skulptur zu visualisieren. Vor allem jüngere Jahrgänge beteiligten sich motiviert und zeigten ein Herz für Umwelt. Doch auch einige Klassen, die nicht ausstellten, präsentierten sich voller Beteiligung und arbeiteten reflektiert zum Thema mit.

Einzelne Schülerinnen und Schüler aber auch ganze Klassen halfen auch, mit ihren Klimazielen eine Pinnwand zu gestalten, die noch eine Weile anzuschauen und zu ergänzen sein wird.

Der Umwelttag aber auch Konzepte und Vorhaben wie die Pfandflaschensammelbehälter und die Energiesparbeauftragten zeigen, was für eine wichtige Stellung Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein in der Schillerschule haben.

Gemeinsam gehen wir in kleinen Schritten auf ein großes Ziel zu und der Umwelttag ist erst der Anfang.

Nora Lucia Gruppe, SV

